



Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 41

7. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

30. August 2020

Der Schützenmeister informiert

Inhalt	Seite
Der Schützenmeister informiert	1
Wir gratulieren	6
Die Sportabteilungen informieren	8
Berichte zu Veranstaltungen	12
Termine	16
Aus unserer Chronik	18
Suche - Verkäufe	19
Lichtenfelser Schützen Shop	20
<p>Alle bisher erschienenen Ausgaben von DES BLÄDDLA findet ihr auf unserer Homepage: www.ssg-lichtenfels.de</p>	

Das Frühjahr und Sommer hat nur bedingt als Schützensaison getaugt!

Die Schützen leiden in diesem Jahr!

Meisterschaften nur bedingt auf lokaler und übergeordneter Ebene, keine Schützenauszüge, keine Schützenfeste, monatelanges Shutdown unserer Anlage; was für ein Covid19 bedingter Ausfall unserer Aktivitäten.

Erfreulich war nur, dass wir trotz der vielen Veränderungen unsere Generalversammlung noch am 14.8. abhalten konnten und so auch berichten konnten wie es um unsere Gesellschaft bestellt ist. Details konnten ja der Tagespresse entnommen werden.

Das Wichtigste war die Vorstellung und Genehmigung unseres Bauvorhabens mit der Aussage, dass der BSSB den Antrag befürwortet hat und wir jetzt lediglich auf die Zusage der Regierung aus Bayreuth für die Zuschüsse warten bzw. diese noch auswerten müssen. Auch unser 2. Schützenmeister und unser Schatzmeister hat im Detail die Planungen vorgestellt und die Finanzierung geplant! Ebenfalls sehr erfreulich war, dass wir wieder einige Mitglieder ehren konnten und dass alle Posten mit Freiwilligen aus der Gesellschaft besetzt werden konnten. Herzlichen Glückwunsch und auch Herzlichen Dank an alle die sich durch ihre Wahl zu einem Posten in unserer Gesellschaft zur Verfügung gestellt haben.

Gemeinsam sind wir unglaublich stark – last uns dies für die Zukunft immer wieder bedenken. Es kommt auf den **Einsatz von jedem Einzelnen** (mit oder ohne Amt und Titel) an, dann wird mir nicht bange um unsere Gesellschaft!



Euer

Erwin Kalb
Erwin Kalb
Erster Schützenmeister

Impressum:

Herausgeber:

Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt,
Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Courmonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/3803
Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:

www.ssg-lichtenfels.de

Der Schützenmeister informiert

Herbstmarkt am Schützenplatz - Helfer gesucht

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

an der vergangenen Generalversammlung habe ich den „Schlemmermarkt“, den wir gemeinsam mit einem Teil unserer Schausteller im Juli durchgeführt haben, kurz Revue passieren lassen.

Diese Veranstaltung war für alle Beteiligten ein Erfolg, so dass noch in derselben Woche die Idee entstanden ist, im September einen vergleichbaren „Herbstmarkt“ durchzuführen.

Der Termin ist gemeinsam mit den Schaustellern für den Zeitraum 11.09. bis 20.09. festgelegt worden und auf Grund der Abwesenheit unseres 1. Schützenmeisters habe ich mich bereit erklärt, die Organisation auf Seite der Schützen zu übernehmen.

Die Öffnung unseres Biergartens ist für die beiden Wochenenden (Fr. 11.09 – So. 13.09. und Do. 17.09. – So. 20.09.) vorgesehen.

Vor diesem Hintergrund bitte Euch alle um tatkräftige Unterstützung, insbesondere, wie im Juli, um personelle Unterstützung bei der Bewältigung, der Aufgaben in der Schänke, an der Kasse und im organisatorischen Bereich (Hygieneschutz).

Selbstverständlich werden die geleisteten Stunden auf die zu erbringenden Arbeitsdienste angerechnet.

Ich bitte Euch um zeitnahe Rückmeldung bei mir (per Mail an: 3.schuetzenmeister@ssg-lif.de)

wer an welchen Tagen bereit ist, die entsprechenden Dienste zu übernehmen.

Die genauen Öffnungszeiten und die damit verbundenen „Schichteinteilungen“ werden in Absprache mit Hans Wiemann und den Schaustellern noch festgelegt. Es ist jedoch angedacht die Schichten auf 3 bis 4 Stunden anzulegen, auch wird der Biergarten sicherlich nicht bis 22 Uhr geöffnet sein.

Sollte die aktuelle Entwicklung der Corona Pandemie eine kurzfristige Absage der Veranstaltung erfordern, werde ich alle Beteiligten selbstverständlich umgehend darüber informieren.

Da diese Veranstaltung für unsere Schausteller ein existenzielles Thema ist, gebietet es die Fairness, die Flinte nicht gleich ins Korn zu werfen, sondern die Vorbereitungen für den Fall zu treffen, dass wir diese Veranstaltung gemeinsam durchführen können.

Auch über zahlreichen Besuch unserer Schützenschwestern und Schützenbrüder würden wir alle uns sehr freuen.

Bereits an dieser Stelle möchte ich mich für Eure zahlreiche Unterstützung sehr herzlich bedanken und verbleibe

mit schützenbrüderlichem Gruß

Euer Hans-Georg Rießner

3. Schützenmeister



Der Schützenmeister informiert

Bericht und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

Generalversammlung 2020

Schützen holen zahlreiche Titel nach Lichtenfels

Bedingt durch die Corona-Pandemie musste die ursprünglich für den 13. März geplante Generalversammlung der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft um fünf Monate verschoben werden. Um die Versammlungsdauer im Hinblick auf die besondere Situation nicht in die Länge zu ziehen, hielten sich die Abteilungsleiter bei ihren Vorträgen möglichst kurz oder verwiesen ganz auf die ausliegenden Berichte. Bei den Teilwahlen waren viele Positionen zu besetzen. Zahlreiche Mitglieder durften Ehrungen entgegennehmen.

Das Jahr 2019 sei in sportlicher, gesellschaftlicher und finanzieller Hinsicht ein sehr erfolgreiches Jahr gewesen, hob Schützenmeister Erwin Kalb hervor.

Erfreulicherweise habe sich die Mitgliederzahl von knapp 500 auf aktuell 513 erhöht. Die Schützengesellschaft habe vielen Veranstaltungen organisiert, neben Gau- und Bezirksmeisterschaften sowie vielfältigen Weiterbildungsmaßnahmen auch zahlreiche Schießen mit geselligem Charakter wie das Dreikönigs-, Oster- und Nikolausschießen. Da auch die aktiven Schützen fleißig trainierten, erfuhr die Schießstandbelegung einen 17-prozentigen Zuwachs.

Grundlegende Sanierung aller Schießstände geplant

Auch im vergangenen Jahr seien diverse Instandsetzungsmaßnahmen beim Schützenhaus und den Schießständen notwendig gewesen.

In diesem Jahr habe man sich eine grundlegende Sanierung aller Schießstände vorgenommen, wofür in der Versammlung auch die Zustimmung eingeholt wurde. Vorgesehen sei eine energetische Erneuerung, die Umrüstung der DISAG-Anlage auf Tablets beim Luftgewehrschießstand, die Schaffung einer Rückprallsicherung bei den Großkaliberständen sowie einer Bleiabsaugung bei den 25-Meter-Ständen. Außerdem werde ein neuer Schießstand für Kurzwaffen gebaut, sobald die Zuschusszusage der Regierung von Oberfranken vorliegt.

Der Schützenmeister bedankte sich bei den Nachbarvereinen Turnerschaft und 1.FC Lichtenfels sowie bei der Stadt für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und bei den Mitgliedern der Schützengesellschaft für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Um die vielen Aufgaben in einem so großen Verein meistern zu können, sei Gemeinschaftsgeist und Idealismus aller Schützen gefordert, unterstrich Erwin Kalb.

Der Schützenmeister machte auch auf die von Schriftführer Peter Hoja hervorragend betreute und sechsmal im Jahr erscheinende Online-Zeitung „Das Bläddla“ aufmerksam, in der man sich über sämtliche Aktivitäten der Gesellschaft informieren könne.



Die gewählten Mitglieder für Schützenmeisteramt und Ausschuss

Fortsetzung nächste Seite

Der Schützenmeister informiert

Generalversammlung 2020

Hervorragende Ergebnisse für heimische Sportler

Der Sportleiter Christian Thiel wusste über viele sportliche Wettbewerbe zu berichten, bei denen die heimischen Sportler mit hervorragenden Ergebnissen aufwarteten.

Beim Hauptschießen zum Schützenfest maßen 313 Schützen aus 45 Vereinen in den verschiedenen Disziplinen ihre Kräfte, wobei Martin Geßlein zum Schützenkönig proklamiert wurde, während ihm als Ritter Jürgen Aumüller und Sebastian Knöferl zur Seite stehen.

Bei den Gaumeisterschaften des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) errangen die Lichtenfelser Schützen 17 Titel, bei den Bezirksmeisterschaften elf erste Plätze, und auch bei den Bayerischen Meisterschaften erzielten die heimischen Schützen gute Ergebnisse. Gleich sechs Mannschaften hätten sich an den Rundenwettkämpfen beteiligt.

In Philippsburg zwei Deutsche-Meister-Titel geholt

Horst Göring, der Beauftragte des Bunds Deutscher Sportschützen (BDS), dem mittlerweile 146 Lichtenfelser Schützen angehören, berichtete von großen Erfolgen. Die Sportler erreichten 2019 bei den Bezirksmeisterschaften in den Standarddisziplinen 17 erste Plätze, zehn zweite Plätze und zwölf dritte Plätze, während die Erfolgsbilanz bei den Landesmeisterschaften neun erste Plätze, vier zweite Plätze und elf dritte Plätze betrug. Louis Erlmann und Matthias Heft kehrten sogar als Titelträger von den Deutschen Meisterschaften in Philippsburg zurück.

Bei der Deutschen Meisterschaft im Silhouettenschießen holte Axel Richter gleich sieben Titel. Eine große Beteiligung hatte die Vereinsmeisterschaft im Großkaliberschießen, bei der Michael Haas (Pistole), Matthias Heft (Revolver), Dieter Kirchner (Ordonanzgewehr), Christian Thiel (ZF-Gewehr 100 Meter und Selbstladegewehr Fertigkeit) als Sieger hervorgingen.

Für die 36 Mitglieder umfassende Westernabteilung meldete Leiter Marin Roppelt ebenfalls große Erfolge. Bei den Bayerischen Meisterschaften 2019 siegten Bianca Zeiler, Werner Simon und Martin Roppelt in unterschiedlichen Disziplinen und Altersklassen, bei der Deutschen Meisterschaft erkämpfte sich Werner Simon zwei erste Plätze und bei der Europameisterschaft kam er ebenso wie Martin Roppelt auf den zweiten Platz. Bei den diesjährigen Bayerischen Meisterschaften errangen Martin Roppelt, Bianca Zeiler und Edith Matzner erste Plätze sowie Werner Simon und Uwe Matzner zweite Plätze.

Auch die Damen waren bei den Meisterschaften gut vertreten

Die Damen seien bei den Meisterschaften von der Gaumeisterschaft bis zur Deutschen Meisterschaft vertreten gewesen, stellte die Damenleiterin Michaela Brandmeier fest. Sie hätten sich auch rege an den Vereinswettbewerben beteiligt. So wurde Astrid Regele

Vereinsmeisterin mit dem Luftgewehr, während Uschi Osterlänger das Dreikönigsschießen und Christina Dehler das Nikolausschießen gewann. Als gesellschaftlichen Höhepunkt hatte das Königshaus mit Königin Edeltraud Hoja sowie ihren Ritterinnen Christa Lesch und

Ursula Osterlänger im November zum Königsessen geladen.

Zahlreiche Sportler der Schützengesellschaft beteiligten sich entsprechend dem Bericht des Organisationsleiters Robert Herbst an 36 auswärtigen Hauptschießen, wobei sich der Organisationsleiter selbst mit 35 Teilnahmen als der eifrigste Schütze erwies, gefolgt von

Christian von Block (26), Gert Kraus (21), Ursula Osterlänger (17) und Elke Jäkel (17).

Der vom Schatzmeister Robert Gack aufgestellte Haushaltsplan für 2020 fand die einhellige Zustimmung der Versammlung.

Bei den umfangreichen Teilneuwahlen wurden der 2. und 3. Schützenmeister sowie der 1. Schriftführer als Mitglieder des Schützenmeisteramtes in geheimer Wahl neu bestimmt, während die weiteren Kandidaten des Gesellschaftsausschusses per Akklamation gewählt wurden. Schützenmeister Erwin Kalb freute sich, dass er zahlreiche langjährige passive und aktive Mitglieder auszeichnen durfte.

Die neue Führung und die Geehrten

Teilneuwahl bei der Königlich-privilegierten Schützengesellschaft Lichtenfels: 2.Schützenmeister Uwe Matzner, 3.Schützenmeister Hans-Georg Rießner, Schriftführer Peter Hoja, Pistolenwart Matthias Heft, 2.Schatzmeister Birgit Hoja, 2.Sportleiter Horst Göring, 2.Platzmeister Florian Dehler, Leiter Luftgewehr Andreas Werner, Leiter Vorderlader Ursula Osterlänger, Leiter Westernschießen Martin Roppelt, Jugendschützenmeister Frank Schwarz (nur bestätigt), Damenleiterin Michaela Brandmeier, Waffenwart Lothar Leepa, Technischer Leiter Michael Haas, Rechnungsprüfer Siegfried Hild und Jürgen Ruckdeschel, Hausmeister Georg Dehler, 2.Hausmeister Hans Fischer, Fahnenjunker Markus Brandmeier, Tobias Hetz und Alexander Regele.

Fortsetzung nächste Seite

Der Schützenmeister informiert

Generalversammlung 2020

Ehrung für „Treue Mitgliedschaft“ in der Gesellschaft:

für **25 Jahre** Martina Fischer, Horst Göring, Michael Haas, Silke Kalb, Edith Matzner, Matthias Matzner, Christian Werner,
für **40 Jahre** Matthias Heft, Christa Lesch, Edwin Mahler,
für **50 Jahre** Klaus Bergmann, Jürgen Partheymüller, Peter von Prümmer,
für **60 Jahre** Alfred Birger und
für **70 Jahre** Günther Reichelt.

Ehrenzeichen für „Langjährige aktive Mitarbeit“:

in Gold

Erwin Kalb,
Andreas Nawrocki,

in Silber

Herbert Hoja,
Wolfgang Hetz,
Robert Herbst.



Die geehrten Mitglieder für „Treue Mitgliedschaft“ und „Langjährige aktive Mitarbeit“

Wir gratulieren ganz besonders

Text und Bilder: Peter Hoja 1.Schriftführer

60.Geburtstag von unserem Ersten Platzmeister Dieter Brandmeier

Nachdem „coronabedingt“ die Geburtstagsfeier im Mai leider ausfallen musste, wurde die Feier nun fast zur Schützenfestzeit im Schützen-Biergarten nachgeholt.

Auch das Essens- und Getränkeangebot war Schützenfest live. Haxen und Hähnchen vom Grill und Leikeim Bier vom Fass, sowie ausreichend Sonne von oben - was will man mehr.

Wir gratulieren nochmals

Alles Gute



Wir gratulieren ganz besonders

Text und Bilder: Peter Hoja 1.Schriftführer

Geburtstag vom Ersten Platzmeister Dieter Brandmeier



Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bericht und Bild mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

Lichtenfelser Scharfschützen sehr erfolgreich

Bei den Bezirksmeisterschaften 28 Mal auf dem Siegerpodest gestanden

Noch nicht unter dem Zeichen von Corona hätten die Bezirksmeisterschaften des Bund Deutscher Sportschützen (BDS) in den Standarddisziplinen Langwaffe und Kurzwaffe gestanden, da sie bereits im Februar auf der Schießanlage Kunigundenruh in Bamberg stattfanden, stellte der Schützenmeister Erwin Kalb der Kgl. Priv. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels bei der Siegerehrung der erfolgreichen Lichtenfelser Schützen fest. Unter den 350 Teilnehmern, die es durch Mehrfachstarts auf über 1000 Starts brachten, was einer Rekordbeteiligung entsprach, hätten sich auch 25 Lichtenfelser Schützen befunden, die insgesamt 84 Mal an den Start gingen.

Wie schon in den letzten Jahren zielten die heimischen Schützen wieder sehr gut, so dass die Erfolge nicht ausblieben. So standen sie gleich 28 Mal auf dem Siegerpodest und erkämpften sich elf Bezirksmeistertitel, zwölf Vize-meisterschaften und fünf 3. Plätze.

Ging im letzten Jahr die Erfolgsserie mit neun ersten Plätzen, vier zweiten Plätzen und elf dritten Plätzen bei den BDS-Landesmeisterschaften in den Standarddisziplinen mit der Lang- und Kurzwaffe sowie je einem ersten Platz von Louis Erlmann und Matthias Heft bei der Deutschen Meisterschaft und sieben Titelgewinnen bei der Deutschen Meisterschaft im Silhouettenschießen durch Axel Richter weiter, so konnten aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr keine weiteren Wettkämpfe mehr stattfinden. Nachdem der Schießbetrieb seit 8. Juni unter Beachtung des Schutz- und Hygienekonzepts wieder möglich ist, könne auch die Vereinsmeisterschaft mit dem Großkaliber-Gewehr wie geplant Anfang August ausgetragen werden, stellte der 1. Schützenmeister fest. Er führte auch zu-



sammen mit dem 3. Schützenmeister Hans-Georg Rießner und dem BDS-Beauftragten und stellvertretenden Sportleiter Horst Göring, der den erfolgreichen Schützen eine Urkunde überreichte, die Siegerehrung durch. Die Grüße und Glückwünsche der Stadt übermittelte die Zweite Bürgermeisterin und Sportreferentin Sabine Rießner.

Fortsetzung nächste Seite

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bericht und Bild mit freundlicher Genehmigung von Alfred Thieret und dem Obermain Tagblatt Lichtenfels

Fortsetzung - Lichtenfelser Scharfschützen sehr erfolgreich

Bezirkssieger

Louis Erlmann (Jugendklasse): Langwaffe, 50m, Kleinkaliber, Zielfernrohr, Frank Fischer (Schützenklasse): Kurzwaffe, 25 m, Pistole Magnum, Stefan Gerber (Schützenklasse): Langwaffe, 100m, Zielfernrohr b. 7mm, Daniel Weinmann (Schützenklasse): Langwaffe, 100m, Präzisionsgewehr ü. 7mm, Matthias Heft (Altersklasse): Kurzwaffe 25 m, Revolver b. .38, Revolver b. .38 Kombi, Pistole b. .22, Pistole b. 22 Kombi (4 Disziplinen), Christian Thiel (Altersklasse): Langwaffe, 100m, Präzisionsgewehr b. 7 mm und ü. 7 mm (2 Disziplinen) und Andreas Nawrocki (Seniorenklasse): Revolver ü .38.

2. Plätze erzielten in den unterschiedlichsten Disziplinen:

Lukas Büttner, Frank Fischer, Stefan Gerber, Ulrich Haas, Michael Haas, Matthias Heft, Volker Kotschenreuther, Roman Kunzelmann, Andreas Nawrocki, Axel Richter (2 Titel) und Daniel Weinmann.

3. Plätze errangen:

Louis Erlmann, Frank Fischer, Matthias Heft, Andreas Nawrocki und Mario Steinke.

Herzlichen Glückwunsch

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Bericht und Bild mit freundlicher Genehmigung vom Schützenverein Meeder

6. Meederer Bockschießen

Freiluftveranstaltung am 6. Bockschießen beim Schützenverein Meeder

Das gute Wetter und der luftige Aufenthalt beim traditionellen Bockschießen fand außergewöhnlichen Zuspruch bei den Teilnehmern, was gegen 22:00 Uhr am Ende der Veranstaltung feststand. Die notwendigen Schutzmaßnahmen im Gebäude und die angepassten Abläufe im Schützenstand wurden akzeptiert und angenommen.

Von den 73 Startern wurde die Wettkampfzeit von 12.00 bis 18.00 Uhr bis zur letzten Minute ausgenutzt. Zur Preisverteilung standen um 19.00 Uhr 29 Unterhebel- und 44 Kurzwaffenschützen aus 13 Vereinen mit sehenswerten Ergebnissen an.

Das Präsent für die Meistbeteiligten in Form einer 5 Liter Dose musste wegen gleicher Teilnehmerzahl auf die nächste Zusammenkunft verschoben werden. Die Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels und der Schützenverein Weitramsdorf traten beide mit 16 Startern zum neuen Rekord in Meeder an.

Oberschützenmeister Matthias Blümig dankte den Mitarbeitern für die gute Organisation des Wettkampftages und den Einsatz der mit den Auflagen verbunden sind.

Schützenmeister Karl-Heinz Blümig dankte den Vereinen und den Schützen für die Teilnahme, und das Verständnis für die getroffenen Maßnahmen.

Kurzwaffe ab 9mm

Platz	Name	Vorname	Verein	Ringe
1	Goch	Harald	SV Meeder	65
2	Gildner	Manfred	SG Coburg	52
3	Schellenberg	Marco	SG 1792 Hildburghausen	51
4	Leidner	Gerhard	Herzogstand Neuses	48
5	Nagel	Jürgen	SV Meeder	44

Unterhebelrepetierer ab .357mag

Platz	Name	Vorname	Verein	Ringe
1	Böttcher	Holger	SG 1792 Hildburghausen	71
2	Gildner	Manfred	SG Coburg	64
3	Findeisen	Andreas	SG Heldburg	64
4	Bauer	Arne	SV Meeder	63
5	Zipfel	Michael	SSG Staffelstein Ebensfeld	59

Fortsetzung nächste Seite

Die Sport-Abteilungen informieren

Großkaliber

Fortsetzung 6. Meederer Bockschießen



Preisverteilung vom 6. Meederer Bockschießen



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht : Erwin Kalb 1.Schützenmeister Bilder: Peter Hoja 1.Schriftführer

Schlemmermarkt Fazit vom Ersten Schützenmeister

An zwei Wochenenden im Juli 2020 konnten wir wieder einmal unter Beweis stellen, dass der Gemeinschaftssinn unserer Gesellschaft noch intakt ist. Anlässlich der Biergarteneröffnung waren 48 Schützenbrüder und -schwestern in Einsatz.

Hierfür möchte sich das Schützenmeisteramt ganz herzlich bedanken. Bedanken wollen wir uns auch bei unserem Mitglied und Schausteller Rudi Krug (Früchte-Krug) für die Initiative an unserem klassischen Schützenfesttagen einen kleinen Spezialitätenmarkt zu organisieren, der von der Bevölkerung gut und dankend angenommen wurde.

In Absprache mit Ehrenschiitzenmeister Siegfried Jäkel und unserem Wirtsteam unter Leitung von Hans Wiemann wurden die nötigen Vorbereitungen getroffen. Nicht zu vergessen, dass ein Arbeitseinsatz vorher es geschafft hatte die Pergola am Samstag zuvor vorzubereiten. Auch diesen und allen anderen beteiligten Schützenschwestern und -brüdern ein herzliches Vergelts Gott.



Gemeinsam sind wir stark , wurde wieder einmal gelebt, der Erfolg war entsprechend groß!

Nun soll ein zweites Doppelwochenende im September der Biergarten für ein Bier- und Weinfest geöffnet werden. Gerade in Hinblick auf unseren Neubau sind diese Einnahmen sehr wichtig. Unser 3.Schützenmeister Hans-Georg Rießner will dieses Event ebenfalls in Zusammenarbeit mit Rudi Krug von der Spezialitäten-Markt-Seite organisieren.

Bitte unterstützt Hans-Georg und meldet Euch zu diesen Arbeitseinsätzen. Wünschenswert wäre, dass auch alle Familien unserer Mitglieder unseren Biergarten dann auch besuchen würden!


Erwin Kalb
Erster Schützenmeister



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: Rudi Krug vom „Früchte Krug“

Resümee zum Schlemmermarkt von Rudi Krug

Das Lichtenfelser Schützen- u. Volksfest ist für die Bevölkerung, Schützen und Schausteller ein wunderschönes Fest mit einer langen Tradition und das soll es auch bleiben.

Dieses Jahr konnte es durch die Corona Pandemie bedauerlicher Weise nicht stattfinden. Das sorgte bei allen Beteiligten für Enttäuschung und Wehmut.

Natürlich konnte der Schlemmermarkt vor dem Schützenhaus dieses schöne Fest in keinsten Weise ersetzen. Das war auch nicht der Anspruch. Dennoch war er eine willkommene Abwechslung in dieser schwierigen, traurigen Zeit. Vor allem für die Kinder. Endlich, nach einem langen Winter, Frühling, in dem die Kinder trotz des schönen Wetters noch nicht mal mit ihren Freunden auf dem Spielplatz spielen durften, hatten sie endlich wieder die Möglichkeit mit Ihren Eltern, Großeltern Karussell fahren zu können und einige von den beliebten Schützenfestleckereien zu genießen. Aber nicht nur die Kinder hatten ihren Spaß auch die Erwachsenen nahmen gerne die Gelegenheit wahr, eine Makrele, ein Steak oder Schaschlik im wunderschönen Biergarten der Schützen mit einem oder 2 Glas Bier zu genießen.

Insgesamt war es eine Veranstaltung, die zwar in keinsten Weise das Schützenfest ersetzen konnte aber dennoch in diesem Rahmen ein Erfolg war. Bot der Schlemmermarkt doch den anwesenden Schausteller die Möglichkeit dringend benötigte Einnahmen zu erzielen und auch die Schützengesellschaft konnte durch den Schlemmermarkt ihre Kasse etwas aufbessern.

Aber nicht nur in dieser Hinsicht war der Schlemmermarkt ein Erfolg. Endlich war wieder mal was los auf dem Schützenplatz. Man traf sich wieder, konnte sich austauschen, man durfte wieder lachen und fröhlich sein. Natürlich alles unter strenger Disziplin.

Mein Dank geht an die Helfer die mit dazu beigetragen haben, dass alles unter den strengen Auflagen und zur Zufriedenheit des Landratsamtes stattfinden konnte.

Natürlich muss man Corona ernst nehmen, aber mit Vernunft und Disziplin kann so eine Veranstaltung ohne weiteres durchgeführt werden, wie wir bewiesen haben.

Besonders erfreulich waren die Statements vieler Besucher. Oft gehörte Sätze waren: „Schön dass es euch Schausteller gibt!“ oder „Wir unterstützen euch gerne, damit wir im kommenden Jahr hoffentlich wieder ein „normales“ Schützenfest genießen können!“ oder „Danke für euer Engagement, denn der Schlemmermarkt ist ein Lichtblick im tristen Corona Alltag!

Diese Wertschätzung bedeutet uns unglaublich viel!

Nicht nur deshalb haben wir uns entschlossen, nachdem auch der Korbmarkt abgesagt wurde, den Schlemmermarkt in diesem Jahr noch ein 2. mal durchzuführen und zwar vom 11. bis zum 20. September 2020

Es wäre schön und es würde uns freuen, wenn wir dann noch mehr Schützen aus unserer oder anderen Gesellschaften begrüßen könnten.

Kommt und lasst uns zeigen, was Zusammenhalt bedeutet!

Rudi Krug

Berichte zu Veranstaltungen

Bericht und Bilder: Rudi Krug vom „Früchte Krug“

Schausteller Frühschoppen am Schlemmermarkt

Die Schausteller vom Schlemmermarkt ließen sich ihre langjährige Tradition nicht nehmen und führten kurz entschlossen und spontan den traditionellen Großen Samstags Frühschoppen bravourös mit Kümmelbraten wie gewohnt durch.

Der Doppelkönig wurde gebührend mit einer fingierten Proklamation, geleitet von Karola Wentzl geehrt. Das Essen wurde von Rudi Krug gespendet und das Bier von Raimund Meister.

Den Hockerpokal gewann dieses Jahr Konrad Schwab, genannt „Koarla“ mit einer hervorragenden Zeit.

Der Frühschoppen wurde um 14:13 Uhr beendet.



Berichte zu Veranstaltungen

Bilder: Rudi Krug vom „Früchte Krug“ und vom Schausteller Verband



...die Schausteller verabschieden sich vom „Schlemmermarkt“ am Schützenplatz...

Bis bald !!!

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Donnerstag	19.30-21.30
DSB-Training (kein Großkaliber)	Montag	19.30-21.30
Großkaliber	Samstag	14.00-16.00
	Sonntag	09.00-11.30
Spez. Disziplinen BDS (Silhouette, Fallscheiben, etc.)	Mittwoch	18.00-20.00
Vorderlader	Freitag	18.00-20.00
Bogenschießen:		
Allgemein	Mittwoch	18.00-20.00
Turnierschützen	Freitag	15.00-16.30
Training allgemein	Samstag	14.00-16.00
Jugendabteilung:		
Luftgewehr/ -pistole	Freitag	16.00-18.00
Kleinkaliber	Freitag	16.00-18.00
Bogenschießen	Samstag	14.00-16.00

Jugendabteilung

Das Jugendtraining mit Luftdruckwaffen und Kleinkaliber findet jeden Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Schießanlage statt.

Die Jugend der Bogenabteilung trifft sich am Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Die nächsten wichtigen Termine

Herrenpartie nach Garmisch

Freitag 04.09. bis Sonntag 06.09.2020
nur für bereits angemeldete Teilnehmer

Vereinsmeisterschaft Großkaliber

Mittwoch 9.9.2020 von 18.00 - 20.00 Uhr

Siegerehrung Samstag 10.10.

mit heißem Grill ab 17.00 Uhr

zusammen mit Urkundenverteilung VM DSB

Vereinsmeisterschaft DSB

Montag	07.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr
Donnerstag	10.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr
Montag	14.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr
Donnerstag	17.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr
Montag	21.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr
Donnerstag	24.09.2020	19.30 Uhr – bis 22.00 Uhr

Herbstmarkt am Schützenplatz

Freitag 11.09.2020 bis Sonntag 13.09.2020
Donnerstag 17.09.2020 bis Sonntag 20.09.2020

Die Versorgungsstände der Schausteller sind
auch unter der Woche geöffnet.

Weitere Informationen hierzu im aktuellen
„DES BLÄDDLA“

Alle weiteren Termine aus unserem
Veranstaltungskalender 2020 sind abhängig
von der aktuellen Lage im
Zusammenhang mit der Corona Pandemie.

Das Schützenmeisteramt und der Gesellschaftsausschuss informieren

Wir begrüßen als neue Mitglieder:

Aktivitas

Marcel Arneth, Zapfendorf OT Lauf
Phillipp Arneth, Zapfendorf OT Lauf
Joachim Beetz, Kronach
Eva Brandmeier, Lichtenfels
Paulina Fischer, Lichtenfels
Stephan Jaroschik, Rattelsdorf OT Ebing
Nicki Kirchner, Ebersdorf b. Co. OT Friesendorf
Matthias Otto, Coburg
Patrick Stock, Lichtenfels OT Schney

Jugend

Timm Thaler, Marktgraitz

Aus unserer Gesellschaft-Chronik

Text: Peter Hoja 1.Schriftführer

Jahre ohne Lichtenfelser Schützen- und Volksfest ???

In den letzten Wochen war oft zu hören: „...das gab es noch nie, dass das Lichtenfelser Schützenfest ausgefallen ist“...und doch gab es das schon mehrmals.

Nur die Umstände waren immer Kriege, die das turbulente Leben in Lichtenfels jäh unterbrochen hatten.

Als im Jahre **1866** der **Krieg zwischen Bayern und Preußen** ausgebrochen war, wurde das Schützenhaus von bayerischen Truppen belegt, teils als Wachtgebäude, teils als Schreibstube. Obwohl der große Bahnhof eine wichtige Etappenstation bildete und viele Truppen nach Lichtenfels brachte, gab es keine besonderen Zwischenfälle. Die Schützen holten ihr Schützenfest nach dem Friedensvertrag vom 23. August **1866** nach.

Der **deutsch-französische Krieg 1870/71** brachte wesentliche Behinderungen im Vereinsleben. Nicht nur das herkömmliche Schützenfest musste **1870** unterbleiben, auch das Schießhaus selber diente vom 18. September **1870** bis 31. März **1871** als Vereinslazarett.

Mit dem Ausbruch des **1. Weltkrieges** am 28. Juli **1914** erlosch die Tätigkeit der Schützen und somit auch das Lichtenfelser Schützenfest für Jahre. Dieser Krieg brachte aber auch eine unerträgliche Zwangswirtschaft und in ihrem Gefolge den Hunger und schließlich den Umsturz sowie eine herbe Inflation, welche alle Sparguthaben auszehrte.

Am 3. August **1919** erst wagte man, wieder ein Schützenfest zu veranstalten. Die Schützenfeste in den Jahren **1921-1923** standen dann im Zeichen der Inflation.

Das letzte Schützenfest vor dem **2. Weltkrieg** fand im Jahr **1939** statt. Nach Beendigung des Weltkrieges im Mai **1945** dauerte es noch 4 Jahre bis **1949** die Stadt Lichtenfels das „Volksfest“ vom 17. bis 24. Juli **1949** mit Kinderfest und Trachtenzug durchführte. Erst im Jahr **1950** war die Lichtenfelser Schützengesellschaft nach einer Pause von 10 Jahren wieder in der Lage, das traditionelle Schützenfest aus eigener Kraft durchzuführen.

... und dann kam **2020** die Corona-Pandemie und legte im März und April 2020 weite Teile des öffentlichen Lebens lahm. Auch die Volksfeste und mit ihnen das Lichtenfelser Schützen- und Volksfest mussten ausfallen.



Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“

**erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der
Schießleitung oder einfach eine Email an:**

info@ssg-lichtenfels.de

Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand



Suche - Verkäufe

Hier können unsere Mitglieder kostenlos eine private Anzeige ausschließlich rund um das Schützenwesen einstellen lassen. Kontakt ist aber nur direkt über den Anzeigeneinsteller möglich, Chiffre-Anzeigen sind nicht möglich. Die Redaktion entscheidet über die Veröffentlichung der Anzeigen.

Zu verkaufen

Schützenjacke Größe 56



Fast ungetragen **Neupreis 470,- / VK 200,- €**
Größe 56 / Produktion Fa. Kümmer, Kronach
Weitere Informationen: lang.thomas@t-online.de

Anzeigen bitte nur per E-Mail über:

info@ssg-lichtenfels.de

mit vollständigen Angaben zum Anbieter

Lichtenfelser Schützen-Shop



Schützenchronik unserer Gesellschaft. Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



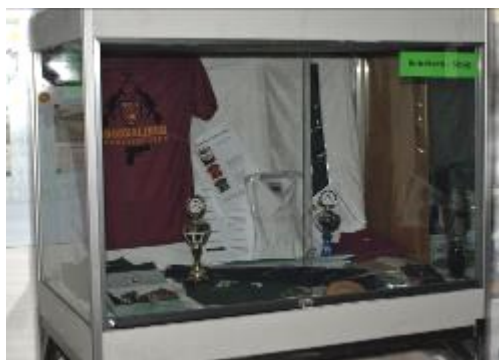
Gesellschaftsabzeichen

für die Schützenuniform und das Dirndl



Regenschirm, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft und Holzgriff.

Zum Selbstkostenpreis von € 20,00



Im Gang zwischen den Schießständen, ist eine Glasvitrine aufgestellt, in welcher der „**Lichtenfelser Schützen Shop**“ ausgestellt ist.

Alle diese Artikel sind über E-Mail: schuetzenshop@yahoo.de erhältlich. Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder ruft Andrea Kotschenreuther unter 0175/5608967 an. Die Artikel der Bogenabteilung werden von der Bogenabteilung selbst vertrieben.

Lichtenfelser Schützen-Shop

Bezugsquellen

Für die Damen:

Dirndl

über Damenleiterin

Michaela Brandmeier

Für die Herren:

Schützenuniform

Firma Kümmer in Kronach

und Schützenhut grün

bitte einen Termin vereinbaren

Tel. 09261 / 3521

Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf

über Dieter Brandmeier

Schützenkrawatte mit Emblem

Zum Selbstkostenpreis von € 10,00



Für die Abteilungen:



Shirt der Großkaliberschützen

Zum Selbstkostenpreis von € 32,00



Shirt grün mit Emblem

für Aufsicht usw.

Zum Selbstkostenpreis von

S-XXL € 18,00

XXXL € 23,00